



Lernzeitkonzept

der

Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Urdenbach

Lernzeitaufgaben

Jedes Kind ist persönlich verantwortlich für seine Aufgaben. Diese werden in der Regel am nächsten Tag im Unterricht von der Lehrerin kontrolliert.

Zeitlicher Umfang der Aufgaben:

Täglich – außer freitags und vor Feiertagen	für Klasse 1/2 ca. 30 Minuten
	für Klasse 3/4 ca. 60 Minuten

Sollten Aufgaben in dieser Zeit nicht fertig werden, ist dies auf dem unten aufgeführten Stempel zu entnehmen.

Folgender Stempel wird unter die Aufgaben gesetzt:

Stempel:

Dasselbe gilt für Aufgaben, die in der Zeit vom Lernzeitpersonal nicht mehr angesehen werden konnten oder wenn das Kind das Material vergessen hat. Wenn die Stempel gehäuft auftreten, suchen die Klassenlehrerinnen das Gespräch mit den Eltern.

Kinder, die ihre Aufgaben schnell erledigt haben, arbeiten an zusätzlichen Aufgaben / an Karteien in ein Heft.

Aufgaben des OGS-Teams und der Lehrer

Das OGS-Team und die Lehrer sind verantwortlich dafür, die Voraussetzungen für die Bearbeitung der Aufgaben zu schaffen.

Dazu gehören:

Die Schaffung einer guten Lernatmosphäre in einem ruhigen Umfeld.

Die Ermutigung zur Selbstständigkeit

Hilfen zur Selbstkontrolle

Die Aufgaben werden **nicht** vom Lernzeitpersonal abgezeichnet.

Die Kontrolle der Aufgaben erfolgt in der Regel am nächsten Tag durch die Klassenlehrerin.

Das Arbeitsverhalten des Kindes in der Lernzeit wird gewissenhaft in einer Liste festgehalten. So ist ein ständiger Austausch des Lernzeitpersonals mit den Klassenlehrerinnen gewährleistet und auch eine Rückmeldung an die Eltern möglich.

Kinder, die die Lernzeit nachhaltig stören, werden aus der Gruppe genommen. Wenn das wiederholt vorkommt, werden die Eltern benachrichtigt.

Aufgabe der Eltern

Alle Eltern sollten sich für die Aufgaben ihrer Kinder interessieren und diese regelmäßig würdigen.

Eine tägliche Kontrolle der Aufgaben durch die Eltern ist notwendig.

gez. Kissmann, Rektorin

das Lehrerkollegium

das OGS-Team

Das Lernzeitkonzept haben im Januar 2013 alle OGS-Eltern erhalten.